

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Christian Grascha und Björn Försterling (FDP)

Wie viele Beamtinnen und Beamte gingen seit 2013 in den Ruhestand?

Anfrage der Abgeordneten Christian Grascha und Björn Försterling (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 17.05.2019

Demografische Entwicklungen und Veränderungsprozesse in der Arbeitswelt setzen den öffentlichen Arbeitgeber zunehmend unter Druck, attraktive, flexible und moderne Arbeitsbedingungen für den öffentlichen Dienst vorzuhalten.

1. Wie viele Beamtinnen und Beamte der niedersächsischen Ministerialverwaltung traten seit 2013 bis zum Stichtag 30. April 2019 in den Ruhestand ein (bitte aufgliedern nach Kapiteln 02 01, 03 01, 04 01, 05 01, 06 01, 07 01, 08 01, 09 01, 11 01, 15 01, 16 01 in Jahren)?
2. Wie viele davon gingen regulär, mit Erreichen des 60. Lebensjahrs, mit Erreichen des 63. Lebensjahrs, wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Arbeitsunfall beruht, bzw. auf eigenen Wunsch in den Ruhestand (bitte in Personenzahl und VZÄ angeben)?
3. Wie viele Beamtinnen und Beamte der niedersächsischen Steuerverwaltung im Innen- bzw. Außendienst traten in den Jahren 2013 bis zum Stichtag 30. April 2019 in den Ruhestand ein (bitte aufgliedern nach den jeweiligen Jahren)?
4. Wie viele davon gingen regulär, mit Erreichen des 60. Lebensjahrs, mit Erreichen des 63. Lebensjahrs, wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Arbeitsunfall beruht, bzw. auf eigenen Wunsch in den Ruhestand (bitte in Personenzahl und VZÄ angeben)?
5. Wie viele Beamtinnen und Beamte der niedersächsischen Polizei traten seit 2013 bis zum Stichtag 30. April 2019 in den Ruhestand ein (bitte aufgliedern nach Jahren)?
6. Wie viele davon gingen regulär, mit Erreichen des 60. Lebensjahrs, mit Erreichen des 63. Lebensjahrs, wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Arbeitsunfall beruht, bzw. auf eigenen Wunsch in den Ruhestand (bitte in Personenzahl und VZÄ nach Polizeidirektion aufschlüsseln angeben)?
7. Wie viele Beamtinnen und Beamte in den niedersächsischen Schulen traten seit 2013 bis zum Stichtag 30. April 2019 in den Ruhestand ein (bitte nach Schulform und in Jahren aufschlüsseln)?
8. Wie viele davon gingen regulär, mit Erreichen des 60. Lebensjahrs, mit Erreichen des 63. Lebensjahrs, wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Arbeitsunfall beruht, bzw. auf eigenen Wunsch in den Ruhestand (bitte in Personenzahl und VZÄ nach Schulform aufgeschlüsselt angeben)?
9. Wie viele Beamtinnen und Beamte in den niedersächsischen Gerichten traten seit 2013 bis zum Stichtag 30. April 2019 in den Ruhestand ein (bitte aufgliedern nach Kapiteln 11 05, 11 08, 11 09, 11 10, 11 13, 11 16, 11 17, 11 18 in den jeweiligen Jahren)?
10. Wie viele davon gingen regulär, mit Erreichen des 60. Lebensjahrs, mit Erreichen des 63. Lebensjahrs, wegen Dienstunfähigkeit, die nicht auf einem Arbeitsunfall beruht, bzw. auf eigenen Wunsch in den Ruhestand (bitte in Personenzahl und VZÄ angeben)?
11. Welche Gründe sind der Landesregierung für den vorzeitigen Eintritt in den Ruhestand bekannt?

(Verteilt am 22.05.2019)